WP-4-457 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Sven Drebes (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 456 bis 459 einfügen:
Inklusionsarbeit zu erstellen und zu realisieren. Gemeinsam mit den Bezirken soll der Senat Zielvereinbarungen für die Teilhabefachdienste entwickeln, das Personal besser qualifizieren und diese nach dem Prinzip einer „One-Stop-Agency“ ausbauen. Die Leistungen müssen sich dabei immer am Bedarf und an der Lebenssituation der Menschen orientieren. Die Ausstellung des Schwerbehindertenausweises wollen wir vereinfachen und beschleunigen. Behinderungen sind vielfältig – wir wollen nicht sichtbare

Begründung

Leistungen der Eingliederungshilfe müssen sich eigentlich spätestens seit 2020 vollständig der individuellen Lebenssituation und dem individuellen Bedarf anpassen. Zu häufig richen sie sich jedoch immer noch danach, was die Leistungserbringer für geeignet und / oder die Sozialämter für ausreichend halten. Um das zu ändern, ist u.a. eine bessere Qualifikation des Personals notwendig.

Unterstützer*innen

Kurt Hildebrand (KV Berlin-Mitte); Tuba Bozkurt (KV Berlin-Mitte); Lela Sisauri (KV Berlin-Mitte); Ario Ebrahimpour Mirzaie (KV Berlin-Mitte); Jelisaweta Kamm (KV Berlin-Reinickendorf); Sina Brabetz (KV Berlin-Mitte); Veronika Gräwe (KV Berlin-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Milan Weyrauch (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Cornelia Apel (KV Berlin-Pankow); Lucie Schröder (LV Grüne Jugend Berlin); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte)